

GWW LEADFORGE

GWW LEADFORGE
Messeanfragemanagement
für Google Chrome

Anfragemanagement und iPad App

Sie haben Ihre Kunden in das Gästemanagement eingepflegt und die Einladungen sind verschickt. Doch wie geht es nun weiter?

Ihre Kunden bringen die Zugangsberechtigung mit Barcode mit zur Veranstaltung. Dort werden sie am Einlass per Laserscanner erfasst und erhalten innerhalb von Sekunden ihre Eintrittskarte, auf der neben dem Namen und der Firma auch Sie als einladender Händler vermerkt sind. Zudem finden Sie dort einen Barcode und die veranstaltungsinterne Kundennummer in Klarschrift, wobei der Barcode lediglich für die Kundennummer steht.

Mit dieser Kundennummer ist Ihr Kunde einwandfrei und zu jeder Zeit zu identifizieren.

Interessiert sich Ihr Kunde nun bei einem Aussteller für einen Artikel, scannt der Aussteller die Kundennummer und es erscheinen Name, Firma und einladender Händler auf seinem iPad - also genau die Daten, die auch auf der Karte zu lesen sind.

Der Aussteller wird dann die Anfrage und Wünsche Ihres Kunden über das iPad erfassen und, wenn er alles abschließend bearbeitet hat, auf den zentralen Server hochladen.

Dort sind die Daten dann unmittelbar für Sie einsehbar - zum gleichen Zeitpunkt, wie für das Stammhaus des Lieferanten. An die Daten gelangen Sie über den gleichen Zugang wie für das Gästemanagement unter www.ww-leadforge.de.

Dort wählen Sie dann bitte den Reiter „Angebote nach Kunde“, bzw. „Angebote nach Hersteller“. Die Daten sind identisch nur entsprechend anders sortiert.

Geordnet nach Industriekunde und Anfrage-ID finden Sie dort die Anfragen. Jede Zeile steht dabei für eine Einzelanfrage bzw. einen Artikel.

Sie können sich die Daten natürlich schon anschauen, aber dürfen auf gar keinen Fall mit Ihnen weiterarbeiten.

The screenshot shows the Newsweek Ticketing web application interface. The browser address bar displays <https://newsweek-ticketing.de>. The page title is "NEWSWEEK 07.05.2014 Newsweek 2014 Frankfurt". The navigation menu includes "Aufgaben", "Aktualisieren", "Übersicht", "Kunden", "Mitarbeiter", "Angebote nach Kunde", and "Angebote nach Hersteller". The main content area is divided into several sections:

- Willkommen Herr Testhändler**: "Ihre Daten" section showing contact information for "Testhandel" (Handelstraße 1, 12345 Handelstadt, Deutschland) and contact details for Herr M. Testhändler (Tel: 0123/123456, Email: mwenzel@iempre-dritts.de).
- Aktive Veranstaltung - Newsweek 2014 Frankfurt**: "Informationen" section showing the date (07.05.2014), opening hours (10:00 - 17:30), and location (Messe Frankfurt, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland). It includes a "Routenplaner" with a Google Maps link.
- Kunden - Einladungen**: "Statistik" section showing 2 total invitations, 2 issued, and 2 not issued. A red circular gauge shows 100%.
- Kunden - Besucher**: "Statistik" section showing 2 total visitors, 2 present, and 0 absent. A green circular gauge shows 100%.

The footer of the application shows "Newsweek 2014 Fran..._ajax" and "Alle Downloads anzeigen...".

Jetzt geht's los

Die Stammhäuser der Lieferanten werden die Daten kontrollieren, ggfls. vervollständigen und für Sie freigeben. Nach Freigabe erscheinen die entsprechenden Zeilen grün - d.h. Sie dürfen sich nun die Daten direkt aus dem System entnehmen und mit diesen weiter arbeiten. Wie das funktioniert, zeigen wir weiter unten.

Erhalten Zeilen eine Färbung in Orange, heißt das für Sie, dass der Lieferant die Daten zwar bearbeitet, Sie aber alle notwendigen Informationen nicht über das System, sondern auf drittem Wege, z.B. per Post, erhalten werden.

Solange die Daten in weiß erscheinen, sind diese nicht zur Weiterverarbeitung freigegeben!

Die Angebotsverwaltung

Sie befinden sich nun in der Verwaltung des Gästemanagements. Dort finden Sie die Reiter „Angebote nach Kunde“ und „Angebote nach Lieferant“. Hier sehen Sie nun die zu diesem Zeitpunkt hochgeladenen Angebote. Über das kleine „Plus“ klappen Sie alle darunter befindlichen Einzelanfragen eines Endkunden aus. Diese sind dann wiederum nach ID sortiert. Jede Zeile steht für die Anfrage eines Artikels. Sie können eine Zeile zur Bearbeitung über einen Doppelklick öffnen. Es öffnet sich der nebenstehende Bearbeitungsdialog.

In diesem Dialog finden Sie alle relevanten Daten den Kunden und den Artikel betreffend. Mit den Textlinks und navigieren Sie bequem durch alle Daten. Grundsätzlich gilt:

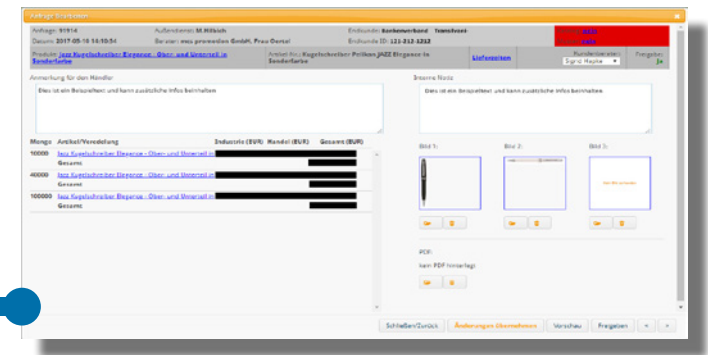
1) Einträge, die in einem weißen Feld hinterlegt sind, können frei bearbeitet und direkt überschrieben werden und Sie können somit Ihre Angaben und VK-Preise in das Angebot schreiben, wenn Sie den Artikel z.B. zu einem anderen als dem vom Hersteller empfohlenen Industriepreis anbieten wollen.

HINWEIS:

Einige Hersteller arbeiten ohne Industriepreise - in diesem Falle steht bei UVP eine Null.

2) Alle Preise beruhen auf dem hinterlegten Rabatt für Sie als Händler bzw. dem hinterlegten Handelspreis.

3) Auch Bilder können nocheinmal komplett getauscht, gelöscht, ergänzt und separat heruntergeladen werden.



Das heißt im Idealfall – der Innendienst des Lieferanten kontrolliert das Angebot noch einmal auf Vollständigkeit und Richtigkeit (z.B. entspricht die derzeitige Lieferzeit nicht der standardmäßig hinterlegten) und betätigt dann den Button „Speichern & Freigeben“. Die Zeile wird daraufhin grün markiert und Sie als Händler entnehmen die Daten direkt aus dem System.

Prinzipiell gibt es zwei Möglichkeiten für den Lieferanten, mit den Anfragen zu verfahren:

1. Der Lieferant gibt die Daten im System frei und schreibt kein externes Angebot.
2. Der Lieferant schreibt ein externes Angebot

Die erste Möglichkeit wurde oben bereits kurz umrissen. Die zweite Möglichkeit kommt dann zum Tragen, wenn Ihnen der Lieferant auf externem Wege die Informationen zukommen lassen will oder muss. In diesem Fall erscheinen die Zeilen orange.

Es stehen Ihnen je nach Gebrauch verschiedene Möglichkeiten des Exports zur Verfügung. Markieren Sie die gewünschten Zeilen und betätigen Sie den Button „Export“ - es öffnet sich ein Dialog und Sie können zwischen den folgenden Möglichkeiten wählen:

Datenblatt für Kunden / Intern:

Es werden alle relevanten Infos zu jeder Anfrage auf einem DIN A4 Blatt als PDF hinterlegt, inklusive Bildern. Der Lieferant hat ebenfalls eine Datenblattfunktion - diese entspricht Ihrer Darstellung - natürlich anonymisiert.

Musterpackliste

Es wird ein PDF erzeugt, das sämtliche Musteranforderungen vorsortiert ausgibt. Diese Liste können Sie ausdrucken und abhaken. Dies erleichtert das Packen und den Abgleich mit eingetroffenen Mustersendungen ungemein.

als Tabelle:

Exportiert sämtliche Daten als Tabelle in das gewünschte und unten zu wählende Format.

Angebot:

Zum ersten Mal kommt ein spezielles Angebotsmodul zum Einsatz. Sie können Ihr Briefpapier auf der 1. Seite hinterlegen und sich die Anfragen für den Industriekunden direkt im Angebotsformat ausgeben lassen.

Dazu wählen Sie bitte in der Übersicht den Button „Angebotsvorlage“. Es erscheint ein Dialog, in dem Sie über den Auswahl-Button die Seite Ihres Briefpapiers als PDF im Format DIN A4 hochladen können - diese wird dann in den Hintergrund gelegt. Damit Sie Ihr Briefpapier überhaupt erst hinterlegen können, benötigen Sie das Adobe Flash-Plugin, anderenfalls sehen Sie die Buttons erst gar nicht.

Darüber hinaus können Sie einen Einleitungs- und einen Abschlusstext für Ihr Angebot hinterlegen - Mustertexte sind bereits vorgegeben, können aber frei bearbeitet oder auch ersetzt werden.

Haben Sie alles zu Ihrer Zufriedenheit angepasst, beenden Sie den Dialog bitte mit „Speichern“.

HINWEIS:

Die Funktion ist momentan nur für Anfragen innerhalb eines Industriekunden gedacht.

Weitere Funktionen:

Abschliessen

Benutzen Sie diesen grauen Marker, sobald Sie die entsprechen Anfragen final bearbeitet sind. Haben Sie alle Anfragen eines Endkunden bearbeitet und markiert, wird dieser Grün. Sie wissen dann also sofort undohne den Kunden „auszuklappen“, dass dort nichts mehr gemacht werden muss.

Archivieren:

Sie können der Übersicht halber markierte Zeilen auch ausblenden bzw. mit der Wiederherstellen-Funktion auch wieder einblenden.



GWW LEADFORGE

Credits:

Idee: Ralf Samuel, Michael Wenzel
Architektur & Konzeption: Michael Wenzel
Programmierung & Screendesign: Tim Dymowski